

und wy sy in von der mül wegen cheine gelubde getan haben, der habe sy sye alle gar und gancz ledic und los gelazin. Actum M° CCC° LXXXIII feria quarat post penthecostes proxima.

a) über die Zeile geschrieben b) folgt durchgestrichen v

96.

1383 Mai 23

Cunz Denkis vermacht einen Acker.

fol. 15v Wisset daz vor uns komen ist in unsern vollin rat Cuncz Denkis und hat mit guten willen Apeln by dem hoen tor uff gelazin zu eime rechten erbe einen acker in Ostirwiner gerichte by Ruprechtes und Apel Trostes acker gelegen. Den selbin acker habe wir dem egnanten Apel by dem hoen tor gelien zcu eime rechten erbe. Actum anno quo supra sabbato ante Urbani.

97.

1383 Mai 30

Hennel Mertin vermacht seinen Anteil an der Mühle vor dem Trenktor.

fol. 15v Wisset dar vor uns komen ist in unsern vollin rat Hennel Mertin und hat mit wolbedachten mute uff gelazin Conrad Mulnern, sine eidem,^{a)} sine halbteil der mule vor dem Trenctor, daz or doran gehabet hat, und hat sich doran allis sines rechten, daz er doran hatte, vorczigen. Daz selbe teil, di halbe mule, habe wir dem egnanten Conrad Mülern, sime eidem, gelien mit alle den rechten, als er sy ym uffgelazin hat. Actum anno quo supra sabbato post Urbani

a) folgt durchgestrichen d

98.

1383 Juni 3

Hennel Rusweins Schwester bekennt ihren Anspruch auf ein Haus.

fol. 16r Wisset vor uns komen ist in unser vollin rat Hennel Ruswins swester, dy Bulin, und hat Hennel Ruswin gelobet an dem huse, daz Peter Ruswins gewest ist, umbe iren teil, der sy an dem selbin^{a)} hus angevallin ist, vor ansprach, alz recht ist. Darczu zcu merer sicherheid und vor sy und mit ir alz